



16.02.2017

Herrn Bernd Rödel
Bezirksbürgermeister
im Stadtbezirk Kirchrode-Bemerode-Wülferode
über den Fachbereich Zentrale Dienste
Abt. f. Rats- und Bezirksratsangelegenheiten
18.62.06

15-0465/2017

A N F R A G E

gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Rates
der Landeshauptstadt Hannover
in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates
Kirchrode-Bemerode-Wülferode am 08.03.2017
Umleitung Schwerlastverkehr Kirchrode

Wie in der Informationsveranstaltung am 14.02.2017 vorgestellt,
gibt es in naher Zukunft diverse Umbaumaßnahmen/Baustellen im Kern von Kirchrode.
Große Sorgen macht den Anwohnern/Innen der Schwerlastverkehr, der weiträumig um
den Ortskern herum geleitet werden muss.

Ein Umleitungsvorschlag für die B 65 zur weiträumigen Umfahrung für den Schwerlastverkehr durch
Kirchrode Zentrum, und für 2018 Brabeckstraße, Südschnellweg bis Kirchrode Zentrum wäre z.B:
Umfahrung ab Seelhorster Kreuz bis Kreuzung Misburg/Höfer.

Ab Seelhorster Kreuz Messeschnellweg Richtung Süden zur BAB A 7 Auffahrt Laatzen, dann
Richtung Norden bis BAB A 7 Abfahrt Anderten, dann Richtung Westen bis Kreuzung Misburg/Höfer,
oder Richtung Osten nach Sehnde. Die Fahrtroute ist auch in umgekehrter Richtung möglich.

Oder :Umfahrung ab Seelhorster Kreuz bis Kreuz Hannover A 2 / A 7

Ab Seelhorster Kreuz Messeschnellweg Richtung Norden bis BAB A 2 Auffahrt Buchholz dann
Richtung Osten auf BAB A 2 bis Kreuz Hannover und danach weiter oder BAB A 7 Richtung
Süden bis Abfahrt Anderten, weiter s.o.

Wir fragen die Verwaltung:

Wäre diese oben genannte Variante denk- und umsetzbar? Wenn nicht, warum nicht?

Petra Stittgen
Fraktionsvorsitzende